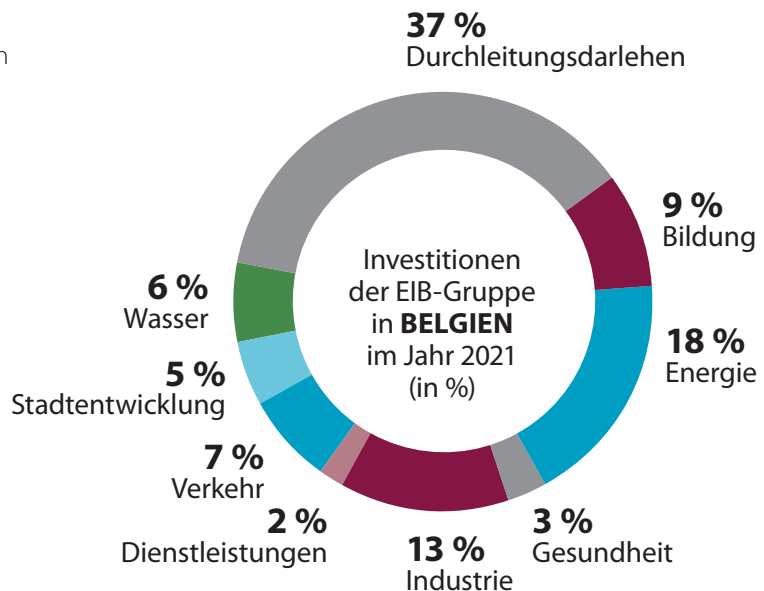


- EIB-Gruppe vergab in Belgien Finanzierungen von knapp 3,5 Milliarden Euro
- Massive Unterstützung von Biotech- und MedTech-Unternehmen
- Hilfe für coronageschädigte Unternehmen



Trotz der schwierigen Umstände erreichten die Finanzierungen der EIB-Gruppe 2021 ein Rekordniveau: 3,42 Milliarden Euro für Projekte in Belgien. Der Hauptmotor für diesen außergewöhnlichen Erfolg war die Europäische Investitionsbank (EIB), die frische Mittel von knapp 2,7 Milliarden Euro für 23 Projekte vergab. Durch den Europäischen Investitionsfonds (EIF), die Tochtergesellschaft der EIB, wurden 718,5 Millionen Euro für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Belgien mobilisiert.

Ein Großteil der Finanzierungen fiel unter den neuen Europäischen Garantiefonds (EGF), ein Soforthilfepaket, das zur Pandemiebekämpfung in der EU geschnürt und im Sommer 2020 genehmigt wurde. Mithilfe des EGF konnten mit den wirtschaftlichen Folgen der Lockdowns und anderen coronabedingten Beschränkungen konfrontierte KMU finanziell unterstützt werden. Aber auch MedTech-Unternehmen erhielten Hilfe, um sich weiterzuentwickeln und die Krise zu überwinden. Insgesamt bilden die Finanzierungen des Jahres 2021 einen wertvollen Grundstock für die kommenden Jahre, auf dem die EIB-Gruppe aufbauen kann.





Die EIB unterzeichnete ihre bis dato größte Finanzierung in Belgien, um die Wallonie nach den schweren Überschwemmungen zu unterstützen, die die Region verwüstet hatten.

Hilfe für die Wallonie nach den Überschwemmungen

Klimaresiliente Sanierung von Uferzonen und Wohnraum

Das größte Projekt des Jahres 2021 in Belgien geht auf eine der schwersten Krisen in der jüngsten Geschichte des Landes zurück. Die EIB setzte alles daran, um die Wallonische Region nach den verheerenden Überschwemmungen zu unterstützen, die den Osten des Landes heimsuchten. Belgien wurde drastisch vor Augen geführt, welche Auswirkungen der ungebremste Klimawandel auf unsere Gesellschaft haben kann. Die Krise führte zu einem [Darlehensvertrag über 1,1 Milliarden Euro](#) – die größte Finanzierung, die je in Belgien für ein einziges Projekt vergeben wurde. Die Mittel sollen der Region bei Investitionen in Sozialwohnungen und hochwasserresistente Projekte helfen.

Der Großteil des Darlehens dient der energetischen Sanierung von Sozialwohnungen der Region, ein wichtiger Schritt, um die Emissionen zu senken. Kurzfristig fließen die Mittel in die Wiederherstellung von 230 Kilometern beschädigter Flussufer; dies soll künftig Risiken verringern und den Wiederaufbau von Gebäuden sichern. Mit Blick auf die Zukunft unterstützt die EIB die Wallonie uneingeschränkt, um die Sicherheit der Menschen und ihrer Häuser zu gewährleisten.

Europäische Investitionsbank

Die EIB unterzeichnete 2021 in Belgien Finanzierungen von

2,7 Milliarden Euro



Europäische
Investitionsbank

Die Bank der EU 

Leichter Zugang zu Finanzierungen

EIF und belgische Intermediäre helfen krisengeschüttelten Kleinunternehmen

Der EIF machte das Beste aus einem weiteren schwierigen Jahr und leitete EU-Mittel an Unternehmen weiter, die aufgrund der pandemiebedingten Beschränkungen um ihr Überleben kämpften. Kleine Unternehmen haben am meisten unter der Krise gelitten. Deswegen stellte die EIB-Gruppe so viele Finanzierungen wie möglich bereit, um ihnen aus der Krise zu helfen. Dies war einer der Gründe, warum die EIB-Gruppe den Europäischen Garantiefonds einrichtete. Der EGF wurde zwar schon im Frühjahr 2020 genehmigt, kam allerdings erst im Dezember zum Einsatz, nachdem die EU-Länder und die Europäische Kommission die Höhe ihrer Hilfen bekannt gegeben hatten. In Belgien nutzte der EIF das neue Instrument in vollem Umfang, um KMU **über die wirtschaftlichen Fördereinrichtungen Flanderns und der Wallonie (PMV und Sowafin)** unter die Arme zu greifen. Diese Finanzierungen – zu denen noch Beteiligungen an Fonds und eine Garantievereinbarung mit der ING Benelux kamen – erleichterten belgischen KMU das ganze Jahr über den Zugang zu günstigen Finanzierungen.

EIB-Sonderprogramm für KMU und Midcap-Unternehmen in einer beispiellosen Krise

Im Rahmen des Programms wurde eine [erste Direktfinanzierung mit der SRIW](#) unterzeichnet. Sie kam Unternehmen zugute, die in der pandemiebedingten Krise Gelder für ihr Wachstum benötigten. Ausnahmsweise können aus dem EIB-Programm auch Betriebsmittel finanziert werden (ausgenommen sind reine Finanz- oder Immobilientransaktionen). Das Programm kann Ende 2022 verlängert werden und dürfte 400 Millionen Euro freisetzen, damit wallonische Unternehmen ihre Aktivitäten weiterführen und ausweiten können. Die [erste Finanzierung](#) aus dem Durchleitungsdarlehen der EIB war ein nachrangiges Darlehen der SRIW an das Unternehmen Cosucra.



Europäischer Investitionsfonds

Der EIF mobilisierte für Projekte in Belgien

718,5 Millionen Euro







Belgien, ein Innovationsstandort

Rekordfinanzierungen für belgische MedTech- und Biotech-Unternehmen 2021

Belgische Unternehmen beteiligten sich an verschiedenen Fronten am Kampf gegen die Coronapandemie. Die EIB-Gruppe unterstützte sie und zahlreiche weitere belgische Innovatoren, die sich mit der Prävention und Behandlung anderer Krankheiten befassten. Insgesamt finanzierte die EIB fünf belgische Firmen in diesem Bereich mit knapp über 100 Millionen Euro.

Die direkt pandemiebezogenen Darlehen gingen unter anderem an Univercells, eine Biotech-Schmiede, die an der Entwicklung eines Impfstoff arbeitet und eine Produktionsstätte einrichtet, und an miDiagnostics für ultraschnelle Corona-Tests. Weitere Unternehmen erhielten Quasi-Eigenkapital für ihre Forschung und Entwicklung in den Sparten Behandlung von Grünem Star (ISTAR Medical), Säuglingsnahrung (Inbiose) und innovative orthopädische Behandlungen (Bone Therapeutics).

Rund ein Drittel aller Finanzierungen, die die EIB 2021 in den Bereichen pharmazeutische Produkte und Biowissenschaften, Biomedizin und Medizintechnik in der EU vergab, ging an belgische Start-ups. Dies entspricht mehr als 100 Millionen Euro der insgesamt 300 Millionen Euro, die EU-weit bereitgestellt wurden: ein beeindruckendes Volumen, das die Dynamik des Sektors in Belgien unterstreicht.

Die Mittel wurden im Rahmen des Europäischen Garantiefonds vergeben, der ein spezielles Fenster für hochinnovative europäische Unternehmen aufweist, deren Wachstum durch Corona gebremst wurde. Auch das InnovFin-Programm der Europäischen Kommission ermöglichte die Finanzierungen.

Zahlen der Europäischen Investitionsbank für 2021

PMV EGF MIDCAPS RISK SHARING	Durchleitungsdarlehen	350 000 000 EUR
DE LAGE LANDEN CIRCULARITY L4SME-MIDCAPS II	Durchleitungsdarlehen	50 000 000 EUR
DE LAGE LANDEN SUSTAINABILITY L4SME-MIDCAPS	Durchleitungsdarlehen	24 000 000 EUR
BERENBERG EGF ENHANCED SUPPORT	Durchleitungsdarlehen	16 875 000 EUR
SRIW COVID19 RESPONSE LOAN FOR SMES AND MIDCAPS	Durchleitungsdarlehen	100 000 000 EUR
COMMUNAUTÉ FRANÇAISE – EDUCATION INFRA	Bildung	300 000 000 EUR
FLUVIUS ENERGY TRANSITION INFRA	Energie	150 000 000 EUR
WALLONIA SOC HOUSING ENER EFF & FLOOD RESILIENCE	Energie	312 000 000 EUR
FLUVIUS SMART METERS	Energie	150 000 000 EUR
MIDIAGNOSTICS – COVID RAPID PCR (IDFF)	Gesundheit	20 000 000 EUR
ISTAR (EGF VD)	Gesundheit	20 000 000 EUR
UNIVERCELLS – COVID (IDFF)	Gesundheit	30 000 000 EUR
INBIOSE (EGF VD)	Gesundheit	15 000 000 EUR
BONE THERAPEUTICS (EGF VD)	Gesundheit	16 000 000 EUR
SUSTAINABLE DAIRY RDI	Industrie	7 500 000 EUR
ADVANCED TYRE MANUFACTURING EUROPE	Industrie	5 000 000 EUR
UCB INFLEXIO NEW MANUFACTURING PLANT AND R&D	Industrie	350 000 000 EUR
NEXANS ELECTRIFICATION RDI	Industrie	10 570 000 EUR
VALEO RDI FOR ELECTRIC VEHICLES AND CAR SAFETY	Industrie	3 000 000 EUR
AM HIGHTECH AND SUSTAINABLE STEEL RDI – COVID-19	Industrie	70 000 000 EUR
MEDIA DIGITAL TRANSFORMATION	Dienstleistungen	62 000 000 EUR
OOSTERWEEL CONNECTION	Verkehr	250 000 000 EUR
WALLONIA SOC HOUSING ENER EFF & FLOOD RESILIENCE	Stadtentwicklung	288 000 000 EUR
FLANDERS SUSTAINABLE WASTEWATER TREATMENT (AQF)	Wasser und Abwasser	100 000 000 EUR
EIB INSGESAMT		2 699 945 000 EUR

Zahlen des Europäischen Investitionsfonds für 2021

BIOCAPITAL	Eigenkapital	40 000 000 EUR
BIOQUBE FACTORY FUND	Eigenkapital	10 000 000 EUR
FORTINO CAPITAL VENTURE II	Eigenkapital	30 000 000 EUR
M80 CAPITAL	Eigenkapital	30 000 000 EUR
ERGON CAPITAL PARTNERS V SCSP	Eigenkapital	26 000 000 EUR
V-BIO VENTURES FUND 2	Eigenkapital	15 000 000 EUR
FINANCE&INVEST BRUSSELS (EGF)	Garantie	53 900 000 EUR
GIGARANT (EGF)	Garantie	45 000 000 EUR
EIT DIGITAL – S&E GP	Garantie	500 000 EUR
PMV/Z-LENINGEN (EGF)	Garantie	77 000 000 EUR
SOWALFIN (EGF)	Garantie	105 000 000 EUR
ING BELGIUM (EGF)	Garantie	280 000 000 EUR
MICROSTART SCRL 2 (EASI)	Finanzielle Teilhabe	3 100 000 EUR
HELENOS (EASI)	Finanzielle Teilhabe	3 000 000 EUR

EIF INSGESAMT

718 500 000 EUR

EIB-Gruppe insgesamt

3 418 445 000 EUR



Heben von Bioreaktoren, die für die Erzeugung von CO₂-neutralem Stahl im Stahlwerk Steelanol von ArcelorMittal Belgium in Gent eingesetzt werden.

Ergebnisse der EIB-Gruppe im Jahr 2021

Rekordjahr

Volumen der 2021 finanzierten Projekte:

95 Milliarden Euro

Klimaschutz

43 %

aller EIB-Projekte des Jahres 2021 dienten
der Bekämpfung des Klimawandels

Beschäftigung

Sicherung von mehr als

**4,5 Millionen
Arbeitsplätzen**

in **431 000 KMU**

Europäischer Garantiefonds

Mit einer Kapitalausstattung von

24,4 Milliarden Euro

mobilisierte er Finanzierungen von

174,4 Milliarden Euro

Substanzielle Finanzierungen

Der Beitrag der EIB-Gruppe zu belgischen
Projekten beläuft sich auf

0,69 %

des belgischen BIP im Jahr 2021

Coronabezogene Finanzierungen

in **Belgien** aus dem Europäischen Garantiefonds:

583 Millionen Euro

PRESEKONTAKT

Sabine Parisse

+352 621 45 91 59

s.parisserie@eib.org

Tim Smit

+352 691 28 64 23

t.smit@eib.org

Sekretariat der Pressestelle

+352 4379-21000

+352 4379-61000

press@eib.org

www.eib.org/press

ALLGEMEINER KONTAKT

Europäische Investitionsbank

98-100 boulevard Konrad Adenauer
L-2950 Luxembourg

Infodesk

+352 4379-22000

+352 4379-62000

info@eib.org – www.eib.org